



Georg Kraus Stiftung

Gemeinnützige Stiftung für  
Entwicklungszusammenarbeit

**Die Georg Kraus Stiftung unterstützt diese Projekte seit einigen Jahren sehr gern, denn der Stiftungsgedanke „Der beste Weg aus der Armut ist der Schulweg“ wird hier Realität.**

Wenn Sie mehr erfahren wollen über dieses und andere Projekte, besuchen Sie uns bitte unter [www.georg-kraus-stiftung.de](http://www.georg-kraus-stiftung.de) oder melden Sie sich bei uns:

Georg Kraus Stiftung, Kölner Str. 5, 58135 Hagen,  
Tel.: 02331 4891 350, [mail@gkstiftung.de](mailto:mail@gkstiftung.de)  
Redaktion: Cristina Silva-Braun

**Helfen Sie mit, den Kindern in den armen Ländern des Globalen Südens eine Chance auf Bildung zu geben!**

#### **Spendenkonto:**

Georg Kraus Stiftung  
Bank: Commerzbank Hagen

IBAN: DE46 4508 0060 0923 688000  
BIC: DRESDEFF450

**Stichwort: Darius Braun – Panamericana 2020**



Georg Kraus Stiftung

Gemeinnützige Stiftung für  
Entwicklungszusammenarbeit



**Ecuador**

Sonnenschule in Aguas Frías

**Guatemala**

Schulen für Indianerkinder in der Ixil-Region

**Peru**

Schule für die Ärmsten in Pomabamba

## Ecuador - Eine Perspektive für die Zukunft geben

Kinder, die auf den Feldern arbeiten, sind im unterentwickelten Dschungelgebiet von Esmeraldas in Ecuador keine Seltenheit. Sie müssen mithelfen die Familie zu ernähren. Dabei bleibt allzu oft der Schulbesuch auf der Strecke.

Die nicht staatliche Organisation **San Andrés e. V.** hat sich zur Aufgabe gemacht, Kinder aus armen Verhältnissen zu unterstützen und gründete im Dschungeltal Aguas Frías die Sonnenschule. Sie bietet eine gezielte außerschulische Betreuung und finanziert den Schulbesuch für Kinder aus mittellosen Familien. Der Leitgedanke ist Hilfe zur Selbsthilfe. Die Kinder entdecken Wege, das Leben selbst in die Hand zu nehmen, da sie entsprechend ihrer Fähigkeiten gefördert werden. Weiterbildungskurse, Nachhilfe und kreatives Gestalten tragen dazu bei, dass sie regelmäßig die Schule besuchen und sie auch erfolgreich absolvieren.

Auf der „Wunschliste“ der Sonnenschule stehen aber noch: Ein Spielplatz, eine hauptamtliche Lehrkraft, eine Werkstatt für die Produktion von handwerklichen Produkten und ein ständiger Mittagstisch für die Kinder.



Nun konnte auch der Bau der vorerst letzten Schule in dem weit abgelegenen Dorf El Quetzalito, realisiert werden. Sämtliches Baumaterial musste zu Fuß über große Entfernungen transportiert werden. Dies ist ein wichtiger Schritt, aber die Ixil brauchen weiterhin unsere Hilfe, um Ihren Lebensraum wieder lebenswert gestalten zu können.



## Guatemala - Schulbau macht Schule

Im Norden Guatemalas ist die Organisation **APEI** tätig. Sie arbeitet seit 1994 daran, die Analphabetenquote in der Ixil Region zu senken. Im Bürgerkrieg wurde dieses Gebiet, in dem die zu den Mayas gehörenden Ixil-Indianer seit Generationen leben, vollkommen verwüstet. In den abgelegenen und schwer zugänglichen Bergdörfern ist das Leben auch heute noch geprägt von großer Armut und Sorge um die Zukunft.

Seit 1994 hat APEI im Ixil-Gebiet in 48 Dörfern Schulen aufgebaut, die überwiegende Zahl dieser Schulen hat der Staat inzwischen dauerhaft ins staatliche Schulsystem übernommen. Dies ist Teil des Konzepts, welches ein Musterbeispiel für Nachhaltigkeit von Entwicklungszusammenarbeit darstellt. Die Georg Kraus Stiftung begleitet und unterstützt die Arbeit von APEI seit vielen Jahren.



Ältere Kinder bekommen Hausaufgabenbetreuung und Förderung. Es werden verschiedene Workshops angeboten, die den Kindern die Traditionen des Dorfes näher bringen. Ergänzend lernen die jungen Leute den Umgang mit vorhandenen Ressourcen wie die Regenwassernutzung sowie Gemüse zur Selbstversorgung und zum Verkauf anzubauen. Nur durch die konsequente Reduzierung der hohen Analphabeten-Rate hat das Dorf die Möglichkeit, seine Gesamtsituation aus eigener Kraft zu verbessern.